

	<p>Object: Wilhelmskreuz und Verleihungsurkunde</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Orden und Ehrenzeichen</p> <p>Inventory number: VM 014193</p>
--	---

Description

Hohl geprägtes Kreuz, polierte Arme mit dreifacher schmaler Bordierung. Auf der Vorderseite im Medaillon ein bekröntes "WR/IV" (= Wilhelm IV. Rex) und auf der Rückseite "XXV", jeweils erhaben auf gekörntem Grund.

Das Wilhelmskreuz wurde am 02.03.1837 von König Wilhelm IV. von Hannover als Dienstausszeichnung für Offiziere mit 25 Dienstjahren gestiftet, wobei Kriegsjahre doppelt zählten. Das Wilhelmskreuz war nach dem Tod des Beliehenen rückgabepflichtig. Allerdings kamen nicht alle Angehörigen dieser Verpflichtung nach, möglicherweise auch, weil der Träger der Auszeichnung erst nach 1866, dem Ende des Königreichs Hannover, verstarb. Das vorliegende Wilhelmskreuz wurde ausweislich der Verleihungsurkunde am 26.06.1839 an den Premierleutnant und Adjutanten Carl Schäfer verliehen, der zuletzt im 4. Infanterieregiment gedient hatte, sich aber schon seit 1830 im Ruhestand befand und im Dorf Vahrenwald bei Hannover lebte. Es handelte sich also um eine nachträgliche Verleihung an den altgedienten Offizier, der schon 1815 zum Premierleutnant befördert worden war.

[AF]

Basic data

Material/Technique:	Gold, Rips, Papier
Measurements:	Länge: 0,7 cm, Höhe: 5 cm, Breite: 3,5 cm, Gewicht: 10,78 g

Events

Was used	When	1839
	Who	
	Where	Vahrenwald
Commissioned	When	1837
	Who	William IV of the United Kingdom (1765-1837)
	Where	

Keywords

- Jubilee
- Religious order
- Verleihungsurkunde